


# Kupferlack

Lösemittelhaltiger, rostschützender Metall-Effektlack

## Produktbeschreibung

| | |
|---|---|
| **Anwendungsbereich** | Metallisch glänzender, rostschützender Kupfer-Effektlack auf Alkydharz-Basis für Eisen und Stahl innen und außen, wie z.B. Ziergitter, Geländer und Tore. |
| **Produkteigenschaften** | • Metallisch glänzend<br>• Korrosionsschützend<br>• Abriebfest<br>• Für innen und außen |
| **Bindemittelart** | Alkydharz |
| **Glanzgrad** | Glänzend |
| **Farbton** | Kupfer, Altkupfer |
| **Gebindegröße** | 0,125 l |
| **Dichte** | Ca. 1,00 - 1,06 g/cm³ |

# Verarbeitung

| | |
|---|---|
| **Auftragsverfahren** | Verarbeitung mit Pinsel und Rolle.<br><br>**Streichen:**<br>Für die Pinselverarbeitung spezielle Lackpinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen.<br><br>**Rollapplikation:**<br>Für die Verarbeitung mit Rolle eine aufgeraute Schaumstoffrolle verwenden. Alternativ mit einer kurzflorigen Filtrolle auftragen und mit einer feinporigen Schaumstoffrolle direkt im Anschluss verschlichten. |
| **Beschichtungsaufbau** | Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.<br>Für eine ausreichende Schutzfunktion mindestens 2 Beschichtungen durchführen. |
| **Verarbeitungstemperatur** | Mindestens +10 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung. |
| **Verarbeitungshinweise** | • Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung (Charge) verwenden.<br>• Vor Gebrauch gut aufrühren.<br>• Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.<br>• Zu hohe Schichtstärken, sowie zu geringe Trocknungszeiten zwischen den Anstrichen können zu Runzelbildung der Lackoberfläche und zu verlängerten Trocknungszeiten führen.<br>• Bei der Verarbeitung und Trocknung in Innenräumen für ausreichende Belüftung sorgen. |
| **Verbrauch** | Ca. 100 ml/m² pro Beschichtung. Der Verbrauch kann je nach Beschaffenheit und Struktur des Untergrunds sowie Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln. |
| **Verdünnung** | Verarbeitungsfertig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten. |
| **Trockenzeit** | Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte:<br>**Oberflächentrocken** nach ca. 5 Stunden.<br>**Überstreichbar** nach ca. 12 Stunden.<br>Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten. |
| **Reinigung der Werkzeuge** | Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Nitro-Universalverdünnung reinigen. |

| | |
|---|---|
| **Allgemeine Hinweise** | • Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.<br>• Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.<br>• Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.<br>• Mechanische Belastung der Oberflächen sowie Spritz- und Regenwasser während der Trocknung vermeiden. |

# Untergründe und deren Vorbehandlung

| | |
|---|---|
| **Untergrund** | Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten. |

| Untergrund | Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung | Grundierung |
|---|---|---|
| **Eisen / Stahl** | Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. | **Keine Grundierung erforderlich** |
| **Altbeschichtungen** | Tragfähige Altanstriche anschleifen und bei Bedarf entfetten. | **Keine Grundierung erforderlich** |
| | Nicht tragfähige Altanstriche entfernen und danach entsprechend des jeweiligen Untergrunds vorbehandeln. | |

# Produkthinweise

| | |
|---|---|
| **Inhaltsstoffe nach VdL** | Alkydharz, anorganische Pigmente, organische Pigmente, Siliciumdioxid, Aliphaten, Glykole, Filmbildehilfsmittel, Ester, Additive, Antihautmittel, Sikkative |
| **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]** | Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. |
| **GISCODE** | BSL40 |

| | |
|---|---|
| **VOC-Sicherheitshinweis nach RL 2004/42/EG** | EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010).<br>Dieses Produkt enthält <510 g/l VOC. |
| **Lagerung** | Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten. |
| **Entsorgung** | Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger.<br>AVV-Abfallschlüssel: 080111 |
| **Technischer Service** | **Telefon:** 00800 / 63 33 37 82<br>(Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)<br>**E-Mail:** anwendungstechnik@meffert.com |

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

**Lackfabrik J. Albrecht GmbH & Co. KG**
Industriestraße 24-26
55120 Mainz
Deutschland
Telefon: +49 (0) 6131 6209-0
E-Mail: info@lack-albrecht.de
www.lack-albrecht.de